

Liebe Freundinnen und Freunde der Fliegergemeinschaft,

in meiner Funktion als Vizepräsident Heer in unserer Gemeinschaft habe ich die Ehre, dieses Mal das Grußwort zu verfassen. Dabei die Worte unseres Präsidenten aus dem letzten Fliegerblatt aufzugreifen, ist grundsätzlich immer ein guter Gedanke, in diesem Fall ist es nahezu notwendig.

Die Hoffnung, dass US-Präsident Trump zu einer Lösung des Ukrainekrieges beitragen könnte, bewahrt sich auf eine Art und Weise, wie sie sich zumindest in Europa niemand hätte vorstellen können und wollen. Die Auswirkungen auf das Machtgefüge der Welt werden wir alle erleben und sie werden unsere Welt nicht sicherer machen.

Auch die Bundestagswahl liegt hinter uns und die Gespräche zur Bildung einer Regierung beginnen gerade, sind zum Erscheinen des Fliegerblattes vielleicht schon – hoffentlich erfolgreich – abgeschlossen. Als politischer Kommentator würde ich das Wahlergebnis so zusammenfassen: Wir haben gerade noch eine Mehrheit in der demokratischen Mitte erlangt, aber über 30% an den extremen und populistischen Rändern können uns nicht erfreuen. Ziel allen demokratischen Handelns muss es sein, schnell die Probleme unseres Landes – auch mit Blick auf Europa und die Welt – anzugehen und mit demokratischem Konsens und zielorientiertem Handeln Extremen an beiden Rändern zurückzudrängen.

Unsere eigene Verantwortung liegt aber in der eher kleinen Welt unserer Fliegergemeinschaft und auch hier kann man die Aufgabe mit dem Begriff Zukunftsfähigkeit beschreiben. Ich glaube, da sind wir mit unserem inneren Prozess der Transformation schon gute Schritte vorangekommen. Digitalisierung und Modernisierung unserer Medien, aber auch unserer Veranstaltungen sind auf dem Weg oder schon (fast) abgeschlossen. Für unser großes Ziel, die Gemeinschaft für die Aktiven attraktiver zu machen, sind dies Voraussetzungen, aber der Weg dahin wird dennoch ein langer sein. Ich habe das Miteinander von Aktiven und Ehemaligen beim IFT als großartig empfunden, auch als echten Mehrwert für alle. Darauf müssen und werden wir aufbauen und wir alle, jedes einzelne Mitglied kann seinen Beitrag dazu leisten, junge Kameraden davon zu überzeugen, dass die Gemeinschaft in der Fliegergemeinschaft es Wert ist, Zeit und ein wenig Geld darin zu investieren. Ich bin davon überzeugt, dass wir mit unserem Weg in unserer Gemeinschaft einen attraktiven Weg eingeschlagen haben. Als Mitglied auch in anderen Gemeinschaften mit vergleichbaren Zielen kann ich aus voller Überzeugung sagen, dass wir, dass die Fliegergemeinschaft, insbesondere auch durch die tatkräftige Unterstützung der aktiven Luftwaffe, hier ganz weit vorne steht. Lassen Sie/lasst uns alle daran mitarbeiten, unsere Gemeinschaft in diesem Sinne weiter zu gestalten.

Mit bestem Fliegergruß

Ihr/Euer


Cay Goedelt